

Herrn  
Bürgermeister  
**Franz Dobusch**  
Hauptplatz 1

**4041** L i n z

Antrag gemäß § 12 StL 1992 betreffend  
**Kreuzung Untere Donaulände / Rechte Donaustraße**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die Kreuzung Untere Donaulände / Rechte Donaustraße (Fahrtrichtung Westen, Donauaufwärts) stellt zu den Hauptverkehrszeiten ein Nadelöhr dar.

Während der Großteil der Unteren Donaulände Richtung Westen zweispurig geführt wird und auch die Abbiegespur aus der Kaisergasse in Richtung Untere Donaulände noch zweispurig ist, wird die ehemals linke Fahrspur plötzlich ab Höhe Lentos zur reinen Linksabbiegespur Richtung Rechte Donaustraße, weshalb der Verkehr Richtung Nibelungenbrücke bzw. Römerbergtunnel gezwungen ist, sich rechts einzufädeln.

Die Folge ist ein Stau, der in der Hauptverkehrszeit bis über das Brucknerhaus hinaus reicht und sich auch in der Elisabethstraße bereits vor dem Krankenhaus der Elisabethinen bemerkbar macht.

Besagtes Nadelöhr wird erzeugt durch eine Verkehrsinsel, nach welcher sich die Straße sofort wieder auf zwei Spuren verbreitert.

In diesem Zusammenhang stelle ich daher folgenden

# **A n t r a g :**

Der Gemeinderat beschließt

**Der Verkehrsausschuss wird beauftragt, eine Lösung für die Nadelöhr-Problematik an der Kreuzung Untere Donaulände / Rechte Donaustraße zu erarbeiten, wobei auch eine Ampelregelung für den Fußgängerübergang anzudenken ist.**

Ich ersuche, den Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu nehmen.

**Berichterstatter ist GR Mag. Susanne Walcher**

Linz, am 24. Februar 2010